

25.07.2012 Staffeltag in Berneck Kreisliga B1 und Kreisliga B2

Fußball

Schiri-Kosten sind im Rahmen

(ark). Die Schiedsrichterkosten waren auch beim Staffeltag der Kreisliga B in Berneck ein Thema. In den Staffeln 1 und 2 halten sich die Kosten für die Unparteiischen durchaus im Rahmen. Dies Schiri-Kosten lagen in der Kreisliga B1 im Schnitt bei 48,30 Euro pro Spiel, in der Kreisliga B2 bei 48,70 und damit ungefähr dort, wo sie auch in der Saison zuvor gelegen haben. Beim Spiel mit den geringsten Schiedsrichterkosten in der Kreisliga B2 wurden vom Unparteiischen 26,40 Euro abgerechnet, ein Verein hat es mit 82,20 Euro dafür richtig getroffen.

Als durchaus »verbesserungswürdig« bezeichnete Zeljko Klinec, Staffelleiter der Kreisliga B1, die mangelnde Organisation bei einigen Vereinen, was die Ergebnismeldung an den Spieltagen angeht. In der Kreisliga B, Staffel 1, haben die Vereine rund 15 Prozent aller Ergebnisse entweder gar nicht oder nicht rechtzeitig (bis 18 Uhr) gemeldet, in der Kreisliga B, Staffel 2, waren es rund zehn Prozent.

Geldstrafen in vielen Fällen vermeidbar

Fußball B-Liga-Staffeltag in Berneck

Von Michael Stark

Seit Wochen laufen im Fußballbezirk Böblingen/Calw die Vorbereitungen auf die neue Runde auf Hochtouren. Am Mittwochabend wurde im Sportheim der Spvgg Berneck/Zwerenberg der obligatorische Reigen der Staffeltage mit dem Treffen der Vereine der B-Liga-Staffeln 1 und 2 abgeschlossen.

Bereits in drei Wochen - ab 19. August - werden die Mannschaften in der Kreisliga B1 mit insgesamt 15 Teams den Punktspielbetrieb der Saison 2012/2013 aufnehmen. Dabei sind auch die drei Absteiger aus der Kreisliga A1. Die Vereine der Kreisliga B2, greifen angesichts der Staffeltärke von diesmal nur zwölf Mannschaften erst zwei Wochen später am 2. September, ins Geschehen ein.

Die Spielrunde 2012/2013 endet für die B-Ligisten am 2. Juni, anschließend werden am 9. und 16. Juni 2013 die

Entscheidungsspiele unter den Zweitplatzierten ausgetragen. Die Relegationsspiele zur Kreisliga sollen am Wochenende 22./23. Juni über die Bühne gehen.

»Die Vereine haben immer noch Einsparpotenzial«, stellen die Staffelleiter Zeljko Klinec (B1) und Hans-Jürgen Mayer (B2) übereinstimmend fest und verweisen auf die nach wie vor in der Summer recht hohen Geldstrafen, für die die Vereine aufzukommen hatten. In der Kreisliga B2 wurden bei 47 Urteilen des Sportgerichts Geldstrafen von insgesamt 1800 Euro ausgesprochen, dazu kommen 23 Monate an Spielsperren. Komplett straffrei ausgekommen sind in der vergangenen Runde die Spvgg Bad Teinach/Zavelstein, die SF Gechingen II und der SV Oberkollbach.

Die Bilanz für die Kreisliga B1 liest sich etwas besser. In 37 Urteilen gab es Geldstrafen in der Gesamthöhe von 1100 Euro und Spielsperren von



Jörg Martini vom SV Pfrondorf/Mindersbach (2. von rechts) und Helmut Schultheiß vom SV Sulz am Eck (2. von links) konnten beim Staffeltag die Fair-Play-Preise in Empfang nehmen. Links: Hans-Jürgen Mayer, Staffelleiter Kreisliga B2; rechts: Zeljko Klinec, Staffelleiter Kreisliga B1. Foto: Klink

insgesamt 27 Monaten. Keine Strafen gab es für den FC Egenhausen, den FC Iselshausen und die Sportfreunde Spielberg.

Beide Staffelleiter appellieren zudem auf mehr Rücksicht und vor allem auf Fair Play. Es dürfe nicht mehr vorkommen, dass eine Begegnung, wie in der Kreisliga B2 geschehen,

wegen einer Schlägerei angebrochen werden muss.

Ausgezeichnet mit dem Fair-Play-Preis wurden in der Kreisliga B, Staffel 1, der SV Pfrondorf/Mindersbach und in der Kreisliga B, Staffel 2, der SV Sulz am Eck. Ausschlaggebend für die Fair-Play-Wertung der einzelnen Spielklassen sind die jeweilige

Anzahl an roten, gelb/roten und gelben Karten

Die Wahl der Staffelleiter war reine Formsache. Zeljko Klinec und Hans-Jürgen Mayer hatten ihre Bereitschaft signalisiert, ihre Ausgaben auch in der kommenden Saison wahrzunehmen. Beide wurden einstimmig in ihrem Amt bestätigt.